



Jahresbericht der Präsidentin 2013

Ja, dieses Jahr war nichts mit Schneeschaukeln und trotzdem muss oder darf ich einen Präsidentenbericht schreiben. Am 3. März 2013 wurden wir nach Diepoldsau zu unserer Hauptversammlung eingeladen. An dieser Versammlung nahmen 37 Mitglieder und 6 Gäste teil. An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an Barbara und Hansueli Kuster und ihrem Team für den Apéro und den feinen Zvieri. Wir haben die Zeit bei Euch genossen.

Wie jedes Jahr besuchten wir, vom Vorstand, die Hauptversammlungen unsere Nachbarssektionen. In diesem Jahr hatte ich auch die Zeit die Hauptversammlung der Sakristanen in Appenzell besuchen. Es war sehr interessant.

Am 22. Mai 2013 fand in der Bullingerkirche in Zürich die Delegiertenversammlung statt. Eigentlich sollte Hanspeter von Ott als Präsident gewählt werden. Da er aber krankheitshalber das Amt nicht antreten konnte, musste kurzfristig eine neue Lösung her. Der Zentralvorstand sprach sein Vertrauen Christine Wymann aus und so wurde ich von den 43 Delegierten einstimmig zur Präsidentin des Schweizerischen Sigristen-Verbandes gewählt. Auch einstimmig gewählt wurde Reto Casanova, Basel-Stadt. Er übernimmt das Aktuarenamt. Peter Moser, Ursula Räbsamen und Hans Peter von Ott wurden aus dem Zentralvorstand verabschiedet. Der scheidende Präsident Peter Moser wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt. Der Zentralvorstand stellte den Anwesenden das neue Karteisystem vor. Ansonsten verlief die Delegiertenversammlung ruhig und um 12.00 Uhr begaben sich alle ins nahegelegene Restaurant, genossen das Mittagessen und diskutierten miteinander.

Am 25. Juni 2013 besuchten 20 Mesmer die Benediktinerinnen-Abtei in St. Gallenberg. Schwester Bernarda erzählte uns auf ihre ganz besondere Art aus dem Leben der Klosterfrauen, zeigte uns die wunderschöne Kapelle und hatte grosse Freude an uns. Nach einer kurzen Fahrt und einer kleinen Wanderung wurden wir vom Quartierförster in der Waldhütte Hohrain bei einem gemütlichen Feuer empfangen. Er erzählte uns aus seiner Zeit, als das Fernsehen den Bau der Hütte begleitete. Für ihn eine aufregende Zeit. Werner Keller scheute keine Mühe und organisierte für uns feine Einklemmte, Süsses, Kaffee und Getränke, welche wir in der Hütte geniessen durften. Werner, herzlichen Dank für das Organisieren dieses schönen Ausfluges.

Und weiter geht es. Am 4. September 2013 trafen sich 16 Mesmer bei der Kristallhöhle in Oberriet. Nach einem gemütlichen Abwärts-Spaziergang zur Höhle, wurden wir in 2 Gruppen eingeteilt. Während die erste Gruppe die Höhlen erkundigten, schwatzten und plauderte die 2. Gruppe wild drauflos. Es wurde etwas ruhiger als auch wir von der 2. Gruppe in die Höhle durften. Ich muss sagen, unsere Vorfahren hatten viel Mut, so weit in das Gestein vorzudringen, hatten sie doch noch nicht so eine gute Ausrüstung wie wir und vor allem war es nicht so gut beleuchtet. Das kristallklare Wasser und das Moos an den Felsen, die wunderschönen Kalzit-Kristalle und die Tropfsteine gefielen uns sehr. Und nach der Besichtigung - alles was zuerst gemütlich abwärts geht, muss auch mühevoll wieder nach oben gehen. Aber wir schafften alle den Rückweg zum Parkplatz, stiegen in unsere Autos und fuhren gemeinsam zum Montlinger-Schwamm. Dort genossen wir zuerst den Apéro bei herrlicher Aussicht auf der Terrasse und assen anschliessend die Chäshörnli mit Apfelmus im Restaurant. Bea Känel, herzlichen Dank für diesen wundervollen Ausflug, den hast Du gut organisiert.

Am Freitag, den 22. November 2013 nahmen einige Mesmer in der Kirche Halden Abschied von Karl Berner. Wir werden ihn vermissen.

Der Vorstand traf sich im letzten Jahr zu einer Sitzung im Kirchgemeindehaus Lachen, St. Gallen.

Leider hatten wir 2 Austritte aus unserem Verband zu verzeichnen.

Erfreulicherweise aber auch 3 Neueintritte.

Der Mitgliederbestand am 1. Januar 2014 betrug 68.

Und wie immer an dieser Stelle, danke ich allen, welche uns aktiv unterstützen. Sei dies finanzieller Art oder dass wir die Kirchgemeindehäuser gratis benutzen dürfen. Grosszügigerweise wird uns an den Hauptversammlungen auch der Zvieri von der Kirchgemeinde gesponsert. In der heutigen Zeit ist das nicht mehr selbstverständlich. Ganz herzlichen Dank. Ich danke auch dem Vorstand, für die problemlose und gute Zusammenarbeit und Euren Einsatz für den Verband. Das Arbeiten mit Euch bereitet mir viel Freude. Dir, Röbi Blattmann, möchte ich dieses Jahr besonders danken. Du verschickst zuverlässig für unsere älteren Geburtstagskinder Geburtstagskarten oder wenn sie einen runden Geburtstag haben, bringst oder verschickst Du ein Geschenk. Ganz herzlichen Dank dafür.

Werner Frick, welcher dieses Jahr gewissenhaft die Buchhaltung kontrolliert hat, ein herzliches Dankeschön. Gerne überreiche ich Euch eine gute Flasche Wein mit dem Namen „Senza Parole“. Dies sagt, glaube ich, alles.

Und zu guter Letzt danke ich Euch, liebe Anwesende, für Eure Treue zu unserem Verband und das stete Interesse an unseren Zusammenkünften. Herzlichen Dank.

St. Gallen, Mitte Februar 2013
Christine Wymann, Präsidentin